

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Stand: [12.05.2011]

01. Geltungsbereich

Yoom ist eine Plattform zur Vermittlung zwischen einem zur Wohnungsaufgabe entschlossenem Mieter (im Folgenden „Vormieter“) und einem zur Anmietung der Wohnung des Vermieters entschlossenem Mieter (im Folgenden „Nachmieter“ oder „Bewerber“) über die Ablöse von Inventar, Einrichtungen und Umzugskosten des Vermieters (im Folgenden „Ablösevereinbarung“). Die Ablösevereinbarung ist aufschiebend bedingt durch den Abschluss eines Wohnungsmietvertrages zwischen dem Vermieter des Vermieters (im Folgenden „Vermieter“) und dem Nachmieter. Die Einzelheiten der Nutzung des Internetangebotes von Yoom sowie der vermittelten Ablösevereinbarung und des vermittelten Wohnungsmietvertrages werden durch die nachfolgenden AGB geregelt.

02. Anbieterkennzeichnung

Betreiber der Website www.yoom.de und Vertragspartner der Nutzungsvereinbarung ist die Yoom GmbH, (im Folgenden „Yoom“ genannt), eingetragen im Handelsregister B des Amtsgerichts Hamburg unter der HRB 106966. Die Anschrift von Yoom lautet: Klein Fontenay 1, D-20354 Hamburg. Vertretungsberechtigte Geschäftsführer sind Herr Malte Niebuhr und Herr Rainer Krösing.

03. Widerrufsrecht

Sie können Ihre Zustimmung zu diesen AGB innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Yoom GmbH, Klein Fontenay 1, 20354 Hamburg, Fax: 040 – 3289012-99, E-Mail: support@yoom.de
Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Ihr Vertragspartner mit der Ausführung der Dienstleistung mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vor Ende der Widerspruchsfrist begonnen hat oder Sie diese selbst veranlasst haben.

04. Nutzungsvereinbarung

Mit Ihrer Registrierung geben Sie gegenüber Yoom ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages über die Nutzung der Yoom-Website (im Folgenden "Nutzungsvereinbarung") ab. Nachdem Sie Ihre Nutzerdaten in dem Formular unter <https://www.yoom.de/register> eingegeben und mit Klick auf den Button „Jetzt Registrieren“ an uns versandt haben, schicken wir Ihnen eine E-Mail, die den Eingang Ihrer Nutzerdaten bei uns bestätigt. Sofern Sie die E-Mail-Adresse bestätigen und wir Ihrer Registrierung nicht unverzüglich widersprechen bzw. wir Ihre Nutzerdaten in unsere Datenbank aufnehmen, haben wir Ihr Angebot angenommen und ist die Nutzungsvereinbarung abgeschlossen. Die Nutzung der Yoom-Website setzt die Registrierung unter Zustimmung zu diesen AGB und zur Datenschutzerklärung voraus. Yoom ist berechtigt, die Nutzung der Yoom-Website oder einzelner Funktionen der Yoom-Website oder den Umfang, in dem einzelne Funktionen und Services genutzt werden können, an bestimmte Voraussetzungen zu knüpfen, wie z.B. Prüfung der Registrierungsdaten, Vorlage von Zustimmungserklärungen etc. Die Nutzerregistrierung ist kostenlos. Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht. Die Anmeldung ist nur natürlichen Personen mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland erlaubt. Minderjährige dürfen sich nicht bei Yoom anmelden. Eine gewerbliche Nutzung der Dienste der Yoom Website ist unzulässig. Die von Yoom bei der Registrierung abgefragten Daten sind vollständig und korrekt anzugeben. Ändern sich nach der Anmeldung die angegebenen Daten, so ist der Nutzer verpflichtet, Yoom umgehend die korrigierten Angaben mitzuteilen. Eine Nutzerregistrierung ist nicht übertragbar.

05. Freischaltung Exposé

Der Vermieter hat die Möglichkeit, ein Exposé unter Angabe der Objektdaten, der von ihm zur Ablöse angebotenen Werte (Inventarstücke, Einrichtungen, Umzugskosten, anteilige Miete für Rumpfonat) und der weiteren für das Inserat geforderten Angaben zu veröffentlichen. Mit der Veröffentlichung des Exposés gibt der Vermieter ein verbindliches Angebot auf Abschluss einer Ablösevereinbarung über die eingestellten ablösefähigen Werte und auf Abschluss einer Mietaufhebungsvereinbarung mit seinem Vermieter ab. Die Veröffentlichung des Exposés erfolgt mit dem Klick auf den Button "Exposé veröffentlichen". Der Vermieter hat vor Einstellung seines Exposés die Zustimmung des Vermieters zur Vermittlung durch Yoom einzuholen. Die an Yoom übermittelten Objektdaten und Angaben zu den ablösefähigen Werten sind sorgfältig und wahrheitsgemäß anzugeben. Das vom Vermieter erstellte Exposé wird über die Yoom-Website interessierten Nutzern zur Verfügung gestellt. Yoom ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Angaben des vom Vermieter eingestellten Exposés teilweise zusätzlich über kooperierende Immobilienbörsen zu verbreiten.

06. Ablösefähige Werte

Ablösefähige Werte sind (i) Inventarstücke und Einrichtungen, (ii) Umzugskosten, (iii) anteilige Miete für einen Rumpfronat. Der Vormieter ist verpflichtet, den Gebrauchswert der Inventarstücke und Einrichtungen anzugeben. Der Vormieter versichert, dass er Alleineigentümer der Inventarstücke und fähig ist, dem Nachmieter das Eigentum an dem Inventar und das Recht an den Einrichtungen frei von Rechten Dritter zu verschaffen. Der Vormieter verzichtet hinsichtlich der eingestellten Positionen auf etwaige Aufwendungsersatzansprüche gegenüber dem Vermieter. Hinsichtlich der Umzugskosten ist der Vormieter verpflichtet, ausschließlich nachweisbare Umzugskosten anzugeben. Der maximal erzielbare Ablösebetrag ist durch den Wert und die Nachweisbarkeit der ablösefähigen Werte gemäß dem Wohnungsvermittlungsgesetz begrenzt. Preisangaben verstehen sich als Endpreise einschließlich evtl. anfallender Umsatzsteuer.

07. Wohnungsbesichtigung

Der Vormieter wird im Rahmen der Wohnungsbesichtigung Gelegenheit zur Inaugenscheinnahme der Wohnung, des zu vermittelnden Inventars und der Einrichtungen geben.

08. Wohnungsmietvertrag

Der Wohnungsmietvertrag kommt ausschließlich zwischen dem Nachmieter und dem Vermieter zustande. Yoom ist nicht Vertragspartei des Wohnungsmietvertrages. Der Vermieter ist in seiner Entscheidung frei, Bewerber abzulehnen, deren Bewerbungsunterlagen ihm von Yoom zugänglich gemacht wurden. Der Wohnungsmietvertrag kommt zustande, wenn der Vermieter und der Nachmieter einen schriftlichen Wohnungsmietvertrag abschließen.

9. Ablösevereinbarung

Die Ablösevereinbarung kommt zwischen dem Vormieter und dem Nachmieter zustande, mit dem der Vermieter einen Wohnungsmietvertrag abschließt. Die Höhe des Ablösebetrages bestimmt sich nach dem im Exposé angegebenen Wert. Der Ablösebetrag ist vom Nachmieter an den Vormieter zu zahlen. Die Ablösevereinbarung zwischen Vor- und Nachmieter ist in dem Moment geschlossen, in dem der Wohnungsmietvertrag zwischen dem Vermieter und dem Nachmieter abgeschlossen wird. Die Ablösevereinbarung kommt ausschließlich zwischen dem Vormieter und dem Nachmieter zustande. Yoom ist nur Vermittler, aber nicht Vertragspartei der Ablösevereinbarung.

10. Datenschutz

Zur Durchführung und Abwicklung des Nutzungsverhältnisses und der Vermittlung und Abwicklung der Ablösevereinbarung und des Wohnungsmietvertrages ist es erforderlich, persönliche Daten der Nutzer zu speichern und zu verarbeiten. Im Zusammenhang mit der Durchführung des Wohnungsbesichtigungstermins, der Mieterauswahl durch den Vermieter bzw. Hausverwalter und der Abwicklung der Ablösevereinbarung und des Wohnungsmietvertrages werden bestimmte Kontakt- und Bewerbungsinformationen des Nachmieters an den Vormieter und den Vermieter bzw. Hausverwalter bzw. des Vormieters an den Nachmieter weitergegeben. Yoom gewährleistet den vertraulichen Umgang mit diesen Daten nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz sowie der Datenschutzerklärung. Über die vorgenannten Zwecke hinaus verwendet Yoom die überlassenen Daten für eigene Werbezwecke. Sie können jederzeit der weiteren Verwendung Ihrer Daten für diesen Zweck durch Mitteilung per E-Mail an support@yoom.de oder auf dem Postweg an: Yoom, Klein Fontenay 1, 20354 Hamburg, widersprechen. Nutzer dürfen Adressen, Kontaktdaten und E-Mail-Adressen sowie sonstige Informationen über andere Nutzer, die sie durch die Nutzung von Yoom erhalten haben, für keine anderen Zwecke als für die vertragliche und vorvertragliche Kommunikation nutzen und müssen sie nach Abschluss des Mietvertrages unverzüglich löschen. Jede Weitergabe der Nutzerdaten an Dritte oder Verwendung zu anderen Zwecken ist ausdrücklich untersagt.

11. Verantwortlichkeit für Inhalte, Freistellung

Die Inhalte der bei Yoom eingestellten Beiträge (insbesondere Exposé, Einträge bei „Fragen und Antworten“, Kommentare) werden ausschließlich von den jeweiligen Nutzern erstellt. Es handelt sich damit für Yoom um fremde Inhalte. Für diese Inhalte ist ausschließlich der Nutzer, der die jeweiligen Inhalte erstellt hat, gegenüber Yoom und jedem sonstigen Dritten, insbesondere Nutzern und Besuchern der Website Yoom, rechtlich verantwortlich. Die auf der Yoom-Website veröffentlichten Angebote und Inhalte werden von Yoom grundsätzlich nicht auf ihre Rechtmäßigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft. Wird Yoom jedoch durch eine konkrete Anzeige auf einen möglicherweise rechtswidrigen Inhalt hingewiesen oder erlangt Yoom auf andere Weise Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten bzw. diesbezüglichen Handlungen, so wird Yoom den entsprechenden Inhalt unverzüglich prüfen und ihn im Falle eines begründeten Verdachts der Rechtswidrigkeit löschen bzw. den Zugang hierzu sperren. Der Nutzer stellt Yoom von Ansprüchen frei, die andere Nutzer oder Dritte gegen Yoom wegen Verletzung ihrer Rechte durch die vom Nutzer auf der Yoom-Website eingestellte Angebote und Inhalte oder wegen dessen sonstiger Nutzung geltend machen. Soweit auf den Seiten von Yoom Links zu anderen Seiten im Internet enthalten sind, erklärt Yoom ausdrücklich, keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und Inhalte der verlinkten Seiten zu haben. Yoom distanziert sich deshalb hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten Seiten Dritter. Diese Erklärung gilt für alle angezeigten Links und für alle Inhalte der Seiten, zu denen diese Links führen.

12. Haftungsbeschränkung, Gewährleistung

Yoom steht nicht für die ordnungsgemäße Durchführung der vermittelten Ablösevereinbarung und des in diesem Zusammenhang vermittelten Wohnungsmietvertrages ein. Yoom haftet nicht für die Nicht- oder Schlechtleistung der vermittelten Verträge. Sämtliche sich aus der Ablösevereinbarung ergebenden Ansprüche und Verpflichtungen bestehen unmittelbar und ausschließlich zwischen dem Vermieter und dem Nachmieter, sämtliche sich aus dem Wohnungsmietvertrag ergebenden Ansprüche und Verpflichtungen bestehen unmittelbar und ausschließlich zwischen dem Nachmieter und dem Vermieter. Eine Überprüfung der bei der Registrierung hinterlegten Daten durch Yoom ist nur begrenzt möglich. Es ist daher nicht ausgeschlossen, dass für einen Nutzer falsche Kontaktdaten hinterlegt werden. Jeder Nutzer hat sich daher selbst von der Identität seines Vertragspartners zu überzeugen. Ein Anspruch auf Bereitstellung oder Beibehaltung bestimmter Funktionen oder Dienste der Yoom Website besteht nicht. Yoom ist insbesondere berechtigt, vorhandene Funktionen und Dienste inhaltlich zu ändern, vorübergehend oder endgültig zu deaktivieren oder neue Funktionen einzuführen sowie einzelne Funktionen an die Erfüllung bestimmter Voraussetzungen zu knüpfen, soweit dies den Nutzern unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen von Yoom zumutbar ist. Yoom ist des Weiteren berechtigt, seine Leistungen zeitweilig zu beschränken, wenn dies im Hinblick auf Kapazitätsgrenzen, die Sicherheit oder Integrität der Server oder zur Durchführung technischer Maßnahmen erforderlich ist. Yoom berücksichtigt in diesen Fällen die berechtigten Interessen der Nutzer, wie z.B. durch Vorabinformation. Yoom haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, es sei denn, es handelt sich um die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, Schuldnerverzug oder um von Yoom zu vertretende Unmöglichkeit der Leistungserbringung. Die Haftungsbeschränkung gilt nicht bei Übernahme ausdrücklicher Garantien durch Yoom und Schäden aus der Verletzung des Lebens, Körpers oder der Gesundheit sowie im Fall zwingender gesetzlicher Regelungen. Außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit gesetzlicher Vertreter, leitender Angestellter oder sonstiger Erfüllungsgehilfen von Yoom ist die Haftung der Höhe nach auf die bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden begrenzt.

13. Sanktionen, Kündigung

Bestehen konkrete Anhaltspunkte, dass ein Nutzer gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter oder die vorliegenden AGB verletzt, ein sonstiges besonderes Interesse zum Schutz der Mitglieder vor betrügerischen Aktivitäten oder ein anderer wichtiger Grund vorliegt, ist Yoom berechtigt: Angebote und Inhalte ganz oder teilweise zu löschen, die Nutzung der Yoom-Website zu beschränken oder Nutzer vorläufig oder endgültig zu sperren. Yoom kann einen Nutzer endgültig von der Nutzung der Yoom- Website unter anderem dann ausschließen, wenn er falsche Kontaktdaten angegeben hat, insbesondere eine falsche oder ungültige E-Mail-Adresse oder Leistungen von Yoom missbraucht. Wurde ein Nutzer endgültig gesperrt, darf dieser die Yoom-Website nicht mehr nutzen und sich nicht erneut registrieren.

14. Allgemeine Grundsätze

Es ist verboten, Ablöswerte, deren Angebot, Verkauf, Erwerb, Übertragung gegen gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter oder gegen die guten Sitten verstoßen, auf Yoom anzubieten. Es ist verboten, auf der Yoom-Website Inhalte zu veröffentlichen, die gegen gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter oder gegen die guten Sitten verstoßen. Nutzer sind verpflichtet, bei der Nutzung der Yoom-Website die geltenden Gesetze zu befolgen. Es liegt in der Verantwortung eines jeden Nutzers sicherzustellen, dass seine Angebote und Inhalte rechtmäßig sind und keine Rechte Dritter verletzen. Die Nutzer sind selbst dafür verantwortlich, auf der Yoom-Website einsehbar und von Yoom gespeicherte Informationen, die sie zu Zwecken der Beweissicherung, Buchführung usw. benötigen, auf einem von Yoom unabhängigen Speichermedium zu archivieren. Die Nutzer dürfen keine Mechanismen, Software oder Scripts verwenden, die die Funktionstüchtigkeit der Yoom-Website stören können. Die Nutzer dürfen keine Maßnahmen ergreifen, die eine unzumutbare oder übermäßige Belastung der Yoom-Infrastruktur zur Folge haben können, keine von Yoom generierten Inhalte blockieren, überschreiben oder modifizieren oder in sonstiger Weise störend in die Yoom-Website eingreifen. Die auf der Yoom-Website abgelegten Inhalte dürfen ohne vorherige Zustimmung der Rechteinhaber weder kopiert oder verbreitet, noch in sonstiger Weise genutzt oder vervielfältigt werden.

15. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Yoom behält sich das Recht vor, die AGB neu zu gestalten und abzuändern. Der Nutzer erklärt, mit der Anwendung der geänderten Geschäftsbedingungen auf bereits vor der jeweiligen Änderung geschlossene Verträge einverstanden zu sein, sofern Yoom den Nutzer darauf hinweist, dass eine Änderung der AGB stattgefunden hat und der Nutzer nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem Tag, der auf die Änderungsmitteilung folgt, der Änderung widerspricht. In diesem Fall gilt die betreffende Änderung als genehmigt.

Die Änderungsmitteilung muss neben dem Hinweis auf die Zugänglichmachung des geänderten Textes noch einmal den Hinweis auf die Möglichkeit und Frist des Widerspruchs, sowie die Bedeutung, bzw. Folgen des Unterlassens eines Widerspruchs enthalten. Sie kann insbesondere per E-Mail an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse erfolgen.

16 Schlussbestimmungen

Werktage im Sinne dieser AGB sind die Wochentage von Montag bis Freitag mit Ausnahme bundeseinheitlicher Feiertage und dem 24. und 31. Dezember. Yoom ist berechtigt, sich anderer Unternehmen zum Zwecke der Vertragserfüllung zu bedienen. Die Funktionen der Yoom-Website stehen ausschließlich in deutscher Sprache zur Verfügung. Vertragssprache ist deutsch. Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.